

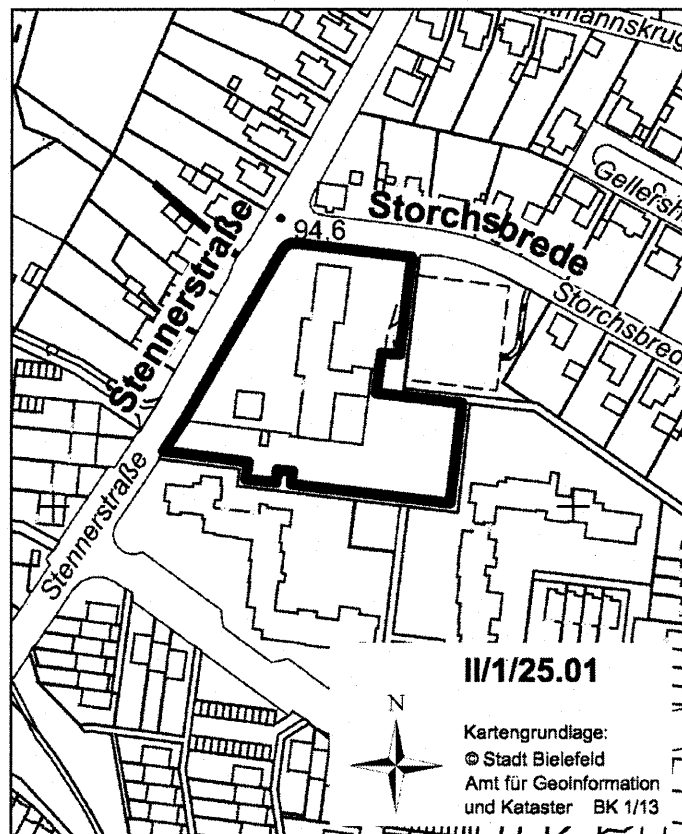
## Bekanntmachung

Der Stadtentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung am 24.05.2016 **den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. II/1/25.01 „Studentenwohnen Stennerstraße“** für eine Teilfläche südlich der Storchsbreite und östlich der Stennerstraße – Stadtbezirk Schildesche – gemäß § 3 Abs. 2 i. V. m. 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) zur öffentlichen Auslegung beschlossen.

Die Neuaufstellung des Bebauungsplanes ist erforderlich, um die Erneuerung der bestehenden Wohnbebauung planungsrechtlich zu sichern und eine den heutigen Zielvorstellungen entsprechende städtebauliche Entwicklung und Ordnung sicherzustellen.

Der Beschluss hat den folgenden Wortlaut:

1. Der Bebauungsplan Nr. II/1/25.01 „Studentenwohnen Stennerstraße“ für eine Teilfläche südlich der Storchsbreite und östlich der Stennerstraße wird mit der Begründung gemäß § 2a Baugesetzbuch (BauGB) als Entwurf für die erneute Offenlage beschlossen.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. II/1/25.01 ist mit der Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 13a BauGB i. V. m. § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats gemäß § 4a (3) BauGB erneut öffentlich auszulegen. Ort und Dauer der Offenlegung sind gemäß § 4a (3) i. V. m. § 3 (2) BauGB öffentlich bekannt zu machen.
3. Parallel zur Offenlegung sind gemäß § 4a (2) und § 4a (3) i. V. m. § 4 (2) BauGB die Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Entwurf für die erneute Offenlage einzuholen.



In dem vorstehenden Planausschnitt ist der Geltungsbereich des Bebauungsplanes mit einer durchgehenden Linie kenntlich gemacht. Für die genauen Grenzen sind die Eintragungen in den Plänen des Bauamtes verbindlich. Die einzelnen Festsetzungen gehen aus dem Plan mit Text und Begründung hervor.

Der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes mit der Begründung und den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen liegt gemäß § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB

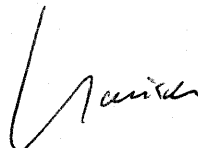
**vom 1. Juli bis einschließlich 1. August 2016**

in der Bauberatung des Bauamtes, August-Bebel-Straße 92, Erdgeschoss, Zimmer E 41, 33602 Bielefeld, montags bis mittwochs von 8.30 bis 17.00 Uhr, donnerstags von 8.30 bis 18.00 Uhr, freitags von 8.30 bis 14.00 Uhr zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Ergänzend können die Unterlagen während des Offenlegungszeitraumes auch im Internet unter [www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de) in der Rubrik „Planen Bauen Wohnen“ eingesehen werden.

**Der Beschluss sowie Ort und Dauer der Auslegung werden hiermit gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB i. V. m. §§ 13a Abs. 2 Nr. 1, 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.**

Während der Auslegungszeit können von jedermann Stellungnahmen im Bauamt schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Stadt Bielefeld deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrollantrag) ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Bielefeld, den 05.06.16



Clausen  
Oberbürgermeister